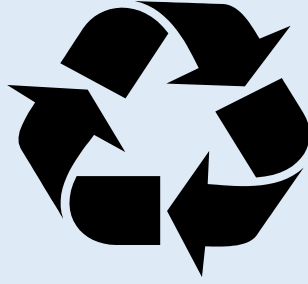


Kon-



takte

23.05. – 12.06.2022

The advertisement features a blue circular sign with a white figure of a person walking on waves, topped with a halo. To the right is the Renovabis logo, a yellow cross with the word 'Renovabis' in green. Below the sign is a yellow and blue sign that reads 'BETEN UND HELFEN' with the Renovabis logo. The main text reads 'dem glaub' ich gern!' in blue and yellow, followed by 'Was OST und WEST verbinden kann.' in white on a dark background. At the bottom, it says 'Pfingstkollekte am 5. Juni 2022 | www.renovabis.de/pfingstspende'.

Verstorben ist aktuell:

*Elisabertha Cunen aus Wissel im Alter von 74 Jahren
Heinrich Arntz aus Hönnepel im Alter von 86 Jahren*

Herr, schenke allen Verstorbenen deinen Frieden!

Montag, 23. Mai9.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe****Mittwoch, 25. Mai**18.00 Uhr St. Peter u. Paul **Andacht**
18.30 Uhr St. Peter u. Paul **"Auszeit"-Wortgottesdienst** aus der Gemeinde für die Gemeinde**Donnerstag, 26. Mai****Christi Himmelfahrt**
11.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe****Freitag, 27. Mai**10.00 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe****Samstag, 28. Mai**14.30 Uhr St. Regenfeldis **Hochzeit** von Lena Höfkens & Raphael Ratz *Auf Wunsch des Brautpaars bitten wir jeden, um Vorlage eines aktuellen Coronatest. Zugang nur nach Einlasskontrolle.*
17.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe**, Jahresamt für Häns Kerstjens, mit Ged. an Franz u. Maria Rambach; Jahresamt für Thea Moll mit Ged. an Ernst Moll und Enkel Michael; Gedenkamt für Paul und Maria Schoofs; Heinz Gertzen**Sonntag, 29. Mai**9.30 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe****Montag, 30. Mai**9.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe****Freitag, 3. Juni**10.00 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe****Samstag, 4. Juni****Pfingsten** Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS17.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe**, Gedenkamt für Maria Joosten mit Ged. an die Verst. der Familie; Wilhelm u. Alwine Rütter mit Ged. an Johannes Sanders u. die Verst. der Familie
18.30 Uhr St. Regenfeldis **HI. Messe**, Stiftungsmesse Ehl. van Merwyk**Sonntag, 5. Juni****Pfingstsonntag** Kollekte: Bischöfliches Werk RENOVABIS9.30 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe**
17.00 Uhr St. Clemens **Ökumenisches Friedensgebet****Montag, 6. Juni****Pfingstmontag**11.00 Uhr St. Clemens **HI. Messe****Mittwoch, 8. Juni**8.00 Uhr St. Clemens **Schulgottesdienst****Freitag, 10. Juni**10.00 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe**
15.00 Uhr Kindergarten Dünennest **Wort-Gottes-Feier** Open-Air zum Kindergartenjubiläum
17.00 Uhr St. Clemens **Wort-Gottes-Feier** zur Firmvorbereitung**Samstag, 11. Juni**15.00 Uhr St. Peter u. Paul **Tauffeier**
17.00 Uhr St. Clemens **Familiengottesdienst**, Sechswochenamt für Mina Schoofs; Stiftungsmesse Ehel. Kleipas**Sonntag, 12. Juni****Dreifaltigkeitssonntag**9.30 Uhr St. Peter u. Paul **HI. Messe**
10.00 Uhr St. Clemens **"Gottesdienst für kleine Leute"** mit Clementine der Kirchenmaus
15.00 Uhr St. Regenfeldis **Tauffeier****PFARRBÜRO**Öffnungszeiten des Pfarrbüro: Mo 10:30 – 12:00 Uhr; Mi 15:00 – 17:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:00 Uhr
Telefon-Nr.: 02824/6587 Mailadresse: stclemens-kalkar@bistum-muenster.de**Das Pfarrbüro bleibt an folgenden Tagen geschlossen! 27. Mai (Freitag vor Pfingsten), 3. Juni (Fr. nach Christi Himmelfahrt) und 17. Juni. (Fr. nach Fronleichnam).****SEELSORGER-NOTRUF**Unter der Telefon-Nummer **170** kann über das Krankenhaus ein Seelsorger gerufen werden.**KIRCHENVORSTANDSSITZUNG**

Am 7. Juni tagt der Kirchenvorstand im Gemeindezentrum Wissel. Wer Anliegen hat sollte sich bei den Mitgliedern melden.

FRIEDENSGBETE AM ERSTEN SONNTAG IN ST. CLEMENSWir beten weiter immer am ersten Sonntag im Monat. Claas Krosse hat die musikalische Begleitung zugesagt. Wir danken allen für die inhaltliche Vorbereitung. Bringen Sie gern Auswärtige mit ... Und hier die Termine: Pfingstsonntag 05.06., Sonntag 03.07., Sonntag 07.08. (Kalkar radelt), Sonntag 04.09., Sonntag 02.10. *jeweils um 17.00 Uhr.*

AUSSTELLUNG ALFRED SABISCH IM MUSEUM

Der Bildhauer, geboren 1905 in Sachsen und schon 1927 mit Kunstwerken in Leipzig aktiv, zog 1937 ins beschauliche Kalkar und arbeitete im Taubenturm mit Kriegsunterbrechung, bis er am 3. Juni 1986 hier verstarb. Er wirkte zusammen mit Hermann Teuber und Heinrich Nauen und war u.a. Präsident der niederrheinischen Künstlerbundes. Er ist präsent in vielen öffentlichen Arbeiten am Niederrhein von Duisburg bis Kleve sowie mit religiöser Kunst in Kirchen und auf Friedhöfen. Sein Werk in Stein, Steinguss, Holz und Bronzeguss umfasst über 200 erhaltene Arbeiten. Sein Augenmerk galt besonders Tierfiguren. Unsere Kirchengemeinden verdanken ihm in Wissel zwei Kreuze, einen Taufsteindeckel und ein Tabernakelrelief, das ein Wasserwunder des hl. Clemens zeigt. In Kehrum steht die wunderbare und sehr verehrte Madonnenfigur in der Kapelle von St. Hubertus. Der von Alfred Sabisch für St. Nicolai gestaltete Altartisch steht nach der großen Umbaumaßnahme 2000 nun in Louisendorf. Einige Grabmäler finden sich auf unsren Friedhöfen. Die Stadt Kalkar widmet ihm nun bis zum 17. Juli eine Ausstellung im Museum, die am 22. Mai eröffnet wurde. Sie lädt auch ein am Pfingstsonntag zur Kunsttour. Alfred Sabisch. Das Künstlerhaus Sabisch mit Atelier - Ein Künstlerleben am Taubenturm in Kalkar. Treffpunkt: 4. Juni, 14:00 Uhr, Taubenturm, Op de Wacht, 5 Euro, 1,5 Std.

MESSDIENER ON TOUR – 12. Juni

Nach einer langen Pause freuen sich unsere Messdiener, wieder einmal auf einen gemeinsamen Ausflug. Mit dem Bus geht es zur Trampolinhalle „Super fly“ nach Duisburg. Gegen 17.00 Uhr ist ein gemütlicher Ausklang mit Pizza im REZ geplant. Pastor van Doornick wird, wenn die Zeit es zulässt die Messdienerschar begleiten und selbst einen Sprung auf dem Trampolin wagen. Freuen wir uns auf die Berichterstattung der Messdiener ☺.

PFINGSTKOLLEKTE RENOVABIS

Die deutschen Bischöfe schreiben: „Seit vielen Jahren unterstützt Renovabis eine große Zahl von pastoralen und sozialen Projekten in der Ukraine. Diese Arbeit ist heute wichtiger denn je! Nothilfe und die Begleitung von Flüchtlingen sind das Gebot der Stunde. Aber in der Ukraine und in ganz Osteuropa muss es der Kirche auch darum gehen, die Botschaft der Hoffnung zu verkünden und den Menschen angesichts aller Dunkelheiten das Licht zu zeigen, das nur der Glaube uns sehen lässt. Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.“

PASTOR JOHN SCHON IM JULI AUF NEUEN WEGEN

Seit bereits fünfeinhalb Jahren lebt Pastor John Rwabunyoro in unseren Gemeinden. Seine Heimat ist im Nordwesten Ugandas in der Diözese Hoimar. Sportlich wie er war, liebte er den Fußball und schaute dabei nicht nur gern zu. In unseren Ortschaften war er intensiv unterwegs und erfreute die Leute mit seinem Lächeln, seiner persönlichen Art und seinen Geschichten aus Uganda. Immer wieder sang er die Liturgie in seiner Muttersprache, gerade an den Hochfesten. Er hat eine hintergründige humorvolle Art des Umgangs mit den Menschen. Die Leute in unseren Seniorenheimen, die Gruppen in den Ortschaften, die Kranken zuhause, die Einzelgespräche bei den Besuchern: Sie alle lieben Pastor John wegen seiner zugewandten Art und seiner Freundlichkeit, besonders aber auch wegen seiner hervorragenden Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache. Bereits zum 4. Juli beginnt für ihn ein neues Wirkungsfeld. Er möchte mit einer neuen Anforderung weiter in Deutschland arbeiten und irgendwann in seine Heimat zurückkehren. Wir werden nun leider Pastor John **am Wochenende 25./26. Juni** verabschieden müssen. In St. Clemens wird die Dankmesse in der Vorabendmesse am 25.06. um 17.00 Uhr in Wissel sein. Der Pfarreirat und der Kirchenvorstand bereiten dazu eine Feier vor. Die Gemeinde hat nach dem Gottesdienst Gelegenheit, sich bei ihm einzeln zu bedanken und Abschied zu nehmen. Auch schon in den kommenden Wochen bis zum Wechsel bleibt Zeit für gute Gespräche und gemeinsame Unternehmungen.

FRONLEICHNAM

Fronleichnam werden wir in diesem Jahr auf dem Kirchplatz in Wissel feiern. Da wir sehr viele positive Rückmeldungen aus dem letzten Jahr hatten, wird es auch in diesem Jahr keine Prozession geben. Die Vorbereitungsgruppe ist mit der inhaltlichen Gestaltung im vollen Gange.